

Emerenz Meier (1874-1928)

Zwischen Wachen und Schlafen

Aus leichtem Traum war ich erwacht,
Der Mondschein blickte nieder.
Die Burschen sangen durch die Nacht
Die alten weichen Lieder.

5

Der nahe Wald barg rauschend sich
In neblige Gewande –
Und wieder fand ich träumend mich
Im stillen Schlummerlande.

(39 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/meier/gedichte/chap006.html>